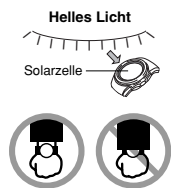


Bedienführung 3063

Einleitung

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit dafür bedanken, dass Sie sich für eine Armbanduhr von CASIO entschieden haben. Um optimales Leistungsvermögen sicherzustellen, sollten Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam lesen.

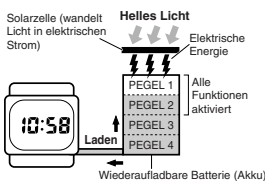
Setzen Sie die Armbanduhr einem hellen Licht aus



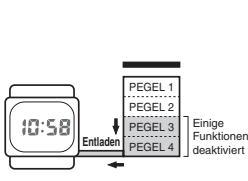
Die von der Solarzelle dieser Uhr generierte Elektrizität wird in einer eingebauten Akkubatterie gespeichert. Falls Sie die Uhr an einem Ort belassen, an dem sie nicht dem Licht ausgesetzt ist, wird der Akku allmählich entladen. Setzen Sie die Uhr daher möglichst immer dem Licht aus. Wenn Sie die Uhr nicht am Handgelenk tragen, positionieren Sie das Zifferblatt bitte so, dass es auf eine helle Lichtquelle gerichtet ist. Sie sollten die Armbanduhr möglichst außerhalb des Ärmels tragen. Auch wenn der Lichteinfall auf das Zifferblatt nur teilweise blockiert ist, wird die Aufladung beachtlich reduziert.

- Die Uhr arbeitet kontinuierlich, auch wenn sie nicht dem Licht ausgesetzt ist. Falls Sie die Uhr im Dunkeln belassen, kann die Batterie entladen werden, wodurch es zur Deaktivierung mancher Funktionen kommt. Falls die Batterie vollständig entladen wird, müssen Sie nach dem Wiederaufladen die Einstellungen der Uhr neu konfigurieren. Um normalen Betrieb sicherzustellen, setzen Sie die Uhr bitte möglichst immer dem Licht aus.

Batterie wird im Licht aufgeladen.



Batterie wird im Dunkeln entladen.



Allgemeine Anleitung

- Drücken Sie zum Umschalten von Modus auf Modus den Knopf (C).
- Drücken Sie zum Beleuchten des Displays in einem beliebigen Modus (außer bei Anzeige einer Einstellanzeige) etwa eine Sekunde lang den Knopf (B).

Zeitnehmungsmodus



Knopf (C) drücken.

Weltzeitmodus



Stoppuhrmodus



Alarmmodus



Countdown-Timer-Modus



Funkgestützte Atomzeit



Die Uhr empfängt ein Zeitkalibrierungssignal und aktualisiert anhand dieses Signals die geführte Uhrzeit.

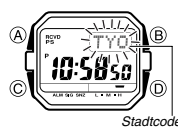
- Unterstützte Zeitkalibrierungssignale: Deutschland (Mainflingen), England (Anthorn), Vereinigte Staaten (Fort Collins) und Japan.
- Falls das Zeitkalibrierungssignal nicht einwandfrei empfangen werden kann, siehe Informationen unter „Bei Problemen mit dem Signalempfang“.

Einstellen der laufenden Uhrzeit

Diese Uhr stellt die Uhrzeit automatisch anhand des Zeitkalibrierungssignals ein. Falls erforderlich, können Uhrzeit und Datum auch manuell eingestellt werden.

- Nach dem Kauf dieser Uhr ist als Erstes ein Heimat-Stadtcode einzustellen (Stadtcode aus der Zeitzone, in der die Uhr normalerweise benutzt wird). Näheres hierzu siehe unter „Anweisen des Heimat-Stadtcodes“.
- Bei Benutzung der Uhr außerhalb der Sendegebiere der Zeitsignalsender muss die Uhrzeit manuell wie erforderlich eingestellt werden. Näheres zur manuellen Einstellung finden Sie unter „Zeitnehmung“.
- Das Zeitkalibrierungssignal der Vereinigten Staaten kann in Nordamerika empfangen werden. In dieser Bedienungsanleitung wird unter „Nordamerika“ das Gebiet von Kanada, den Vereinigten Staaten (nur Kontinent) und Mexiko verstanden.

Anweisen des Heimat-Stadtcodes



- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus den Knopf (A) gedrückt, bis der Stadtcode blinkt. Dies ist die Einstellanzeige.
- Wählen Sie mit den Knöpfen (D) (nach Osten) und (B) (nach Westen) den gewünschten Heimat-Stadtcode. Der Zeitkalibrierempfang wird unterstützt, wenn als Heimat-Stadtcode einer der nachstehend aufgelisteten Stadtcodes gewählt ist.

Zeitsignal von Deutschland/U.K.		Zeitsignal von Japan		Zeitsignal der USA					
Stadtcode	Name der Stadt	Stadtcode	Name der Stadt	Stadtcode	Name der Stadt	Stadtcode	Name der Stadt		
LIS	Lissabon	ATH	Athen	HKG	Hongkong	HNL	Honolulu	YWG	Winnipeg
LON	London	MOW	Moskau	BJS	Beijing	ANC	Anchorage	CHI	Chicago
MAD	Madrid			TPE	Taipei	YVR	Vancouver	MIA	Miami
PAR	Paris			SEL	Seoul	LAX	Los Angeles	YTO	Toronto
ROM	Rom			TYO	Tokyo	YEA	Edmonton	NYC	New York
BER	Berlin					DEN	Denver	YHZ	Halifax
STO	Stockholm					MEX	Mexiko-Stadt	YYT	St. Johns

3. Drücken Sie Knopf (A) zum Schließen der Einstellanzeige.

- Der konkrete Pegel, bei dem bestimmte Funktionen deaktiviert werden, ist je nach Armbanduhrmodell unterschiedlich.
- Häufiges Beleuchten des Displays kann zu rascher Entladung der Akkubatterie führen und ein erneutes Aufladen erforderlich machen. Die folgenden Orientierungsgrößen geben Ihnen eine Vorstellung von der Ladedauer, die zur Erholung von einem einzelnen Beleuchtungsvorgang erforderlich ist.
Ca. 5 Minuten Belichtung in heller Sonne durch ein Fenster
Ca. 50 Minuten Belichtung durch Leuchtstoffröhren-Raumbeleuchtung
- Für wichtige Informationen, die Sie wissen müssen, wenn Sie die Uhr hellem Licht aussetzen, lesen Sie bitte den Abschnitt „Stromversorgung“ durch.

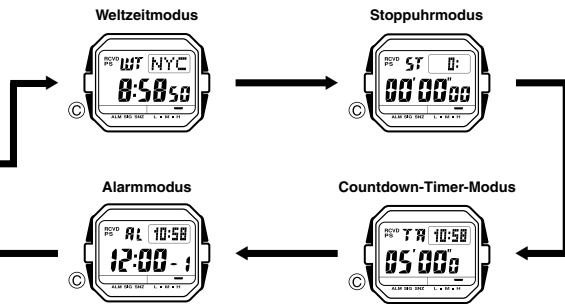
Falls das Display nichts anzeigt...

Falls das Display der Uhr nichts anzeigt, bedeutet dies, dass die Stromsparfunktion das Display ausgeschaltet hat, um nicht unnötig Akkustrom zu verbrauchen.

Für weitere Informationen siehe „Stromsparfunktion“.

Über diese Anleitung

- Die Anzeige erfolgt je nach Armbanduhrmodell als dunkle Zeichen auf hellem Hintergrund oder helle Zeichen auf dunklem Hintergrund. In dieser Anleitung zeigen sämtliche Illustrationen dunkle Zeichen auf hellem Hintergrund.
- Die Knopfbetätigungen sind in dieser Anleitung durch die in der Abbildung aufgeführten Buchstaben bezeichnet.
- Jeder Abschnitt dieser Anleitung enthält die Informationen, die Sie für die Bedienung im jeweiligen Modus benötigen. Weitere Einzelheiten und technische Informationen finden Sie im Abschnitt „Referenz“.



Wichtig!

- Normalerweise zeigt die Uhr die korrekte Uhrzeit an, sobald Sie den Heimat-Stadtcode einstellen. Falls nicht, dürfte die Uhrzeit beim nächsten automatischen Empfang (über Nacht) korrigiert werden. Sie können das Signal auch manuell empfangen oder die Uhrzeit manuell einstellen.
- Die Uhr empfängt automatisch das Zeitkalibrierungssignal des geeigneten Senders (über Nacht) und passt die Einstellungen daran an. Näheres zu den Stadtcodes und Zeitsignalsendern finden Sie unter „Heimat-Stadtcodes und Sender“.
- Bei der anfänglichen Vorgabe-Einstellung ist der automatische Empfang für die folgenden Stadtcodes ausgeschaltet: MOW (Moskau), HKG (Hongkong), BJS (Beijing), HNL (Honolulu) und ANC (Anchorage). Näheres zum Einschalten des automatischen Empfangs für diese Stadtcodes finden Sie unter „Ein- und Ausschalten des automatischen Empfangs“.
- Wenn Sie möchten, können Sie den Zeitsignalempfang deaktivieren. Näheres hierzu finden Sie unter „Ein- und Ausschalten des automatischen Empfangs“.
- Näheres zu den Empfangsbereichen der Uhr siehe Zeichnungen unter „Ungefähre Empfangsbereiche“.
- Wenn Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem keine Sommerzeit (DST) verwendet wird, schalten Sie die Sommerzeit bitte aus.

Zeitkalibrierempfang

Das Zeitkalibrierungssignal kann auf zwei verschiedene Weisen empfangen werden: automatischer Empfang und manueller Empfang.

Automatischer Empfang

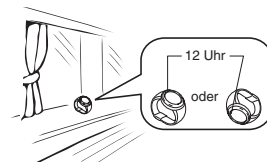
Beim automatischen Empfang empfängt die Uhr das Zeitkalibrierungssignal automatisch bis zu sechs Mal pro Tag. Wenn das Signal erfolgreich empfangen wurde, werden die restlichen Empfangsversuche nicht mehr ausgeführt. Näheres finden Sie unter „Über den automatischen Empfang“.

Manueller Empfang

Über den manuellen Empfang kann der Zeitkalibrierempfang jederzeit per Knopfdruck gestartet werden. Näheres finden Sie unter „Manuellen Empfang durchführen“.

Wichtig!

- Wenn Sie die Uhr für den Zeitkalibrierempfang vorbereiten, positionieren Sie sie bitte so, dass sie mit der 12-Uhr-Seite auf ein Fenster gerichtet ist. Die Uhr ist dafür ausgelegt, das Zeitkalibrierungssignal spät nachts zu empfangen. Sie sollten sie daher wie in der Illustration gezeigt beim Schlafengehen nahe an einem Fenster ablegen. Achten Sie dabei darauf, dass sich keine metallischen Objekte in der Nähe befinden sollten.



- Die Uhr richtig ausrichten!
- Unter den nachstehenden Bedingungen kann der Signalempfang schwierig oder ganz unmöglich sein.



- Im Inneren von oder zwischen Gebäuden
- Im Inneren eines Fahrzeuges
- In der Nähe von Haushalt- oder Bürogeräten bzw. eines Handys
- In der Nähe von Baustellen, Flughäfen oder anderen Quellen elektrischer Rauschstörungen
- In der Nähe von Hochspannungsleitungen
- Zwischen oder hinter Bergen

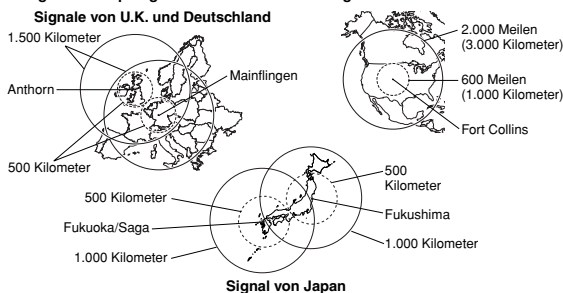
- Der Signalempfang ist nachts normalerweise besser als tagsüber.
- Der Empfang des Zeitkalibrierungssignals nimmt eine bis sieben Minuten in Anspruch, kann in manchen Fällen aber auch bis zu 14 Minuten dauern. Bitte achten Sie darauf, dass während dieser Zeit keiner der Knöpfe betätigt und die Uhr nicht bewegt wird.
- Welches Zeitkalibrierungssignal die Uhr zu empfangen versucht, richtet sich, wie unten gezeigt, nach dem aktuell eingestellten Heimat-Stadtcode. Bei Benutzung in Japan oder Europa (jeweils zwei Zeitsignalsender vorhanden) versucht die Uhr zunächst, das Signal von einem der beiden Sender zu empfangen. Ist dies nicht möglich, wechselt die Uhr automatisch auf Empfang des Zeitkalibrierungssignals vom anderen Sender.

Heimat-Stadtcodes und Sender

Heimat-Stadtcode	Sender	Frequenz
LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW*	Anthorn (England) Mainflingen (Deutschland)	60,0 kHz 77,5 kHz
HKG*, BJS*, TPE, SEL, TYO	Fukushima (Japan) Fukuoka/Saga (Japan)	40,0 kHz 60,0 kHz
HNL*, ANC*, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, YWG, CHI, MIA, YTO, NYC, YHZ, YYT	Fort Collins, Colorado (Vereinigte Staaten)	60,0 kHz

* Die Gebiete der Stadtcodes MOW, HKG, BJS, HNL und ANC liegen relativ weit von den zu empfangenden Sendern entfernt, wodurch unter bestimmten Bedingungen Empfangsprobleme auftreten können.

Ungefähre Empfangsbereiche



- Ab den nachstehend angegebenen Entfernungen ist der Signalempfang zu bestimmten Jahres- oder Tageszeiten eventuell nicht möglich. Empfangsprobleme können auch durch Funkstörungen entstehen.
Sender Mainflingen (Deutschland) und Anthorn (England): 500 Kilometer (310 Meilen)
Sender Fort Collins (USA): 600 Meilen (1.000 Kilometer)
Sender Fukushima und Fukuoka/Saga (Japan): 500 Kilometer (310 Meilen)
- Auch wenn die Uhr innerhalb des Empfangsbereichs eines Senders benutzt wird, kann der Signalempfang unmöglich sein, wenn das Signal durch Gebirge oder andere geologische Formationen zwischen Uhr und Signalquelle blockiert ist.
- Der Signalempfang wird auch durch das Wetter, atmosphärische Bedingungen und jahreszeitliche Veränderungen beeinflusst.

Über den automatischen Empfang

Die Uhr empfängt das Zeitkalibrierungssignal automatisch bis zu sechs Mal pro Tag. Sobald das Signal erfolgreich empfangen wurde, werden die restlichen automatischen Empfangsversuche des betreffenden Tages nicht mehr ausgeführt. Die Empfangszeiten (Kalibrierzeiten) richten sich nach dem aktuell gewählten Heimat-Stadtcode und danach, ob der Heimat-Stadtcode auf Sommerzeit eingestellt ist.

Ihr Heimat-Stadtcode	Startzeiten für den automatischen Empfang						
	1	2	3	4	5	6	
LIS, LON	Standardzeit	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*
	Sommerzeit	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens*
MAD, PAR, ROM, BER, STO	Standardzeit	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens*
	Sommerzeit	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens*
ATH	Standardzeit	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens*
	Sommerzeit	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens*
MOW	Standardzeit	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens*
	Sommerzeit	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens*
HKG, BJS, TPE, SEL, TYO	Standardzeit	Mitternacht	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens
	Sommerzeit	Mitternacht	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens
HNL, ANC, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, YWG, CHI, MIA, YTO, NYC, YHZ, YYT	Standardzeit	Mitternacht	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens
	Sommerzeit	Mitternacht	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens

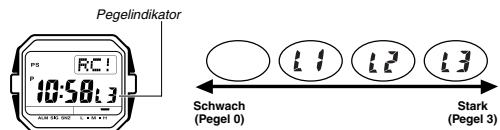
*Nächster Tag

Hinweis

- Wenn eine Kalibrierzeit erreicht wird, empfängt die Uhr das Signal nur, wenn sie sich im Zeitnehmungs- oder Weltzeitmodus befindet. Wenn eine Kalibrierzeit erreicht wird, während Sie gerade Einstellungen vornehmen oder ein Countdown-Vorgang läuft, wird der Empfang nicht ausgeführt.
- Der automatische Empfang des Kalibrierungssignals wird früh morgens abgewickelt, während Sie noch schlafen (vorausgesetzt, die Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus ist richtig eingestellt). Nehmen Sie die Uhr vor dem Schlafengehen vom Handgelenk und legen Sie sie an einem Ort mit günstigem Empfang ab.
- Der Zeitkalibrierempfang bei Erreichen einer der Kalibrierzeiten kann bis zu 14 Minuten in Anspruch nehmen. Vermeiden Sie das Betätigen von Knöpfen der Uhr innerhalb von 14 Minuten vor und nach einer Kalibrierzeit. Dies könnte die Kalibrierung beeinträchtigen.
- Bitte beachten Sie, dass sich der Empfang des Kalibrierungssignals nach der aktuellen Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus richtet. Der Empfang wird immer dann durchgeführt, wenn das Display eine der Kalibrierzeiten erreicht, unabhängig davon, ob die angezeigte Zeit tatsächlich stimmt.

Über den Pegelindikator

Der Pegelindikator zeigt die Stärke des empfangenen Kalibrierungssignals an. Für bestmöglichen Empfang legen Sie die Uhr bitte an einem Ort mit möglichst hoher Signalstärke ab.



- Verwenden Sie den Pegelindikator als eine Orientierungshilfe zum Kontrollieren der Signalstärke und zum Ermitteln des günstigsten Orts zum Ablegen der Uhr für den Signalempfang.
- Auch an einem Ort mit hoher Signalstärke dauert es etwa 10 Sekunden, bis der Signalempfang so stabil ist, dass der Pegelindikator die Signalstärke anzeigt.
- Nach dem Empfang des Zeitkalibrierungssignals und erfolgter Kalibrierung der Zeiteinstellung der Uhr bleibt der „Empfangsende“-Indikator (RCVD) in allen Modi im Display angezeigt.
- Der Empfangsende-Indikator (RCVD) erscheint nur, wenn die Uhr sowohl die Uhrzeit- als auch die Datumsdaten erfolgreich empfangen hat. Er erscheint nicht, wenn nur Uhrzeitdaten empfangen wurden.
- Der Empfangsende-Indikator (RCVD) zeigt an, dass zumindest einer der automatischen Kalibrierungssignal-Empfangsversuche erfolgreich war, auch wenn andere Empfangsversuche erfolglos waren.

Manuelle Empfang durchführen

- Empfang läuft**
1. Rufen Sie den Zeitnehmungsmodus auf.
 2. Legen Sie die Uhr mit 12 Uhr auf ein Fenster gerichtet auf einer stabilen Fläche ab.
 3. Halten Sie Knopf (D) etwa zwei Sekunden lang gedrückt, bis RCI im Display erscheint.
 - Der Zeitkalibrierempfang nimmt eine bis sieben Minuten in Anspruch, kann in manchen Fällen aber auch bis zu 14 Minuten dauern. Bitte beachten Sie, dass während dieser Zeit keiner der Knöpfe betätigt und die Uhr nicht bewegt werden darf.
- Empfang erfolgreich**
- Wenn der Empfang erfolgreich ist, erscheinen im Display zusammen mit dem GET-Indikator das Datum und die Uhrzeit des Empfangs.
 - Die Uhr wechselt in den Zeitnehmungsmodus, wenn Sie Knopf (D) drücken oder für zwei oder drei Minuten keiner der Knöpfe betätigt wird.
 - Wenn der laufende Empfang scheitert, aber ein vorheriger Empfangsversuch erfolgreich war, erscheinen im Display Datum und Uhrzeit des vorherigen Empfangs und der ERR-Indikator.
- zeigt an, dass keiner der Empfangsversuche erfolgreich war.
- Die Uhr wechselt ohne Ändern der Uhrzeit-Einstellung in den Zeitnehmungsmodus, wenn Sie Knopf (D) drücken oder für zwei oder drei Minuten keiner der Knöpfe betätigt wird.
- Empfang versagt**
- ERR

Ein- und Ausschalten des automatischen Empfangs

1. Drücken Sie im Zeitnehmungsmodus den Knopf (D), um die Anzeige des letzten Signals aufzurufen.
2. Halten Sie Knopf (A) gedrückt, bis die aktuelle Einstellung des automatischen Empfangs (on und OFF) im Display zu blinken beginnt. Dies ist die Einstellanzeige.
- Bitte beachten Sie, dass die Einstellanzeige nicht erscheint, wenn der aktuell eingestellte Heimat-Stadtcode den Zeitkalibrierempfang nicht unterstützt.
3. Schalten Sie den automatischen Empfang mit Knopf (A) ein (on) bzw. aus (OFF).
4. Drücken Sie Knopf (A) zum Schließen der Einstellanzeige.
- Näheres zu den Stadtcodes, die den Signalempfang unterstützen, finden Sie unter „Anweisen des Heimat-Stadtcodes“.

Kontrollieren des letzten Empfangsergebnisses

1. Drücken Sie im Zeitnehmungsmodus den Knopf (D), um die Anzeige des letzten Signals aufzurufen.
- Wenn ein vorheriger Empfangsversuch erfolgreich war, zeigt das Display dessen Uhrzeit und Datum an.
- --- bezeichnet, dass keiner der Empfangsversuche erfolgreich war.
- Schalten Sie mit Knopf (D) auf den Zeitnehmungsmodus zurück.

Bei Problemen mit dem Signalempfang

Wenn Sie Probleme mit dem Signalempfang haben, kontrollieren Sie bitte zunächst die folgenden Punkte.

Problem	Mögliche Ursache	Was Sie tun sollten
Manueller Empfang nicht durchführbar.	<ul style="list-style-type: none"> Die Uhr ist nicht im Zeitnehmungsmodus. Keiner der folgenden Stadtcodes als Heimat-Stadtcode eingestellt: LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW, HKG, BJS, TPE, SEL, TYO, HNL, ANC, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, YWG, CHI, MIA, YTO, NYC, YHZ oder YYT. 	<ul style="list-style-type: none"> Rufen Sie den Zeitnehmungsmodus auf und versuchen Sie es erneut. Wählen Sie einen der links aufgeführten Stadtcodes als Heimat-Stadtcode.
Nach dem Signalempfang stimmt die Uhrzeit nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Falls die Uhrzeit um eine Stunde abweicht, ist eventuell die Sommerzeit nicht richtig eingestellt. Falscher Heimat-Stadtcode für das Gebiet eingestellt, in dem Sie die Uhr benutzen. 	<ul style="list-style-type: none"> Ändern Sie die DST-Einstellung auf Auto DST. Stellen Sie den Heimat-Stadtcode richtig ein.

- Für weitere Informationen siehe „Wichtig!“ unter „Zeitkalibrierempfang“ und „Vorsichtsmaßnahmen zur funkgestützten Atomzeitnehmung“.

Weltzeit



Im Weltzeitmodus können Sie die aktuelle Uhrzeit von 48 Städten (29 Zeitzonen) der Erde anzeigen.

- Falls für eine Stadt eine falsche Uhrzeit angezeigt wird, bitte die Einstellung des Heimat-Stadtcodes kontrollieren und korrigieren.
- Alle in diesem Abschnitt aufgeführten Bedienungen werden im Weltzeitmodus ausgeführt, der durch Drücken von Knopf (C) aufgerufen wird.

Ortszeit einer anderen Zeitzone (Stadtcode) abrufen

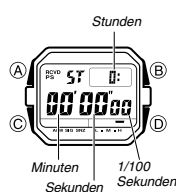
- Drücken Sie im Weltzeitmodus den Knopf (D), um nach Osten durch die Stadtcodes (Zeitzone) zu scrollen.
- Näheres zu den Stadtcodes siehe „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle).

Einen Stadtcode zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten



- Blättern Sie im Weltzeitmodus mit (D) (nach Osten) durch die Stadtcodes, bis der umzuschaltende Stadtcode angezeigt ist.
- Halten Sie (A) gedrückt, um zwischen Sommerzeit (DST-Indikator angezeigt) und Standardzeit (DST-Indikator nicht angezeigt) umzuschalten.
- Der DST-Indikator erscheint, wenn ein auf Sommerzeit eingestellter Stadtcode angezeigt wird.
- Bitte beachten Sie, dass die Standard-/Sommerzeit-Einstellung nur für den jeweils angezeigten Stadtcode gilt. Andere Stadtcodes werden nicht beeinflusst.

Stoppuhr



Mit der Stoppuhr können Sie die abgelaufene Zeit, Zwischenzeiten und zwei Endzeiten messen. Die Stoppuhr besitzt eine Auto-Start-Funktion.

- Der Anzeigebereich der Stoppuhr beträgt 999 Stunden, 59 Minuten und 59,99 Sekunden.
- Bei Erreichen der Bereichsgrenze läuft die Stoppuhr weiter und misst erneut ab Null, bis sie von Ihnen gestoppt wird.
- Die Zeitmessung der Stoppuhr läuft weiter, auch wenn Sie den Stoppuhrmodus verlassen.
- Wenn Sie den Stoppuhrmodus verlassen, während eine Zwischenzeit im Display gehalten wird, löscht dies die Zwischenzeit und schaltet auf die Messung der abgelaufenen Zeit zurück.
- Alle Bedienungsabläufe dieses Abschnitts werden im Stoppuhrmodus ausgeführt, der mit Knopf (C) aufgerufen wird.

Zeiten mit der Stoppuhr messen



Auto-Start

Mit Auto-Start führt die Uhr zunächst einen 5 Sekunden langen Countdown durch. Wenn der Countdown Null erreicht, startet die Stoppuhr automatisch. Während der letzten drei Sekunden des Countdowns ertönt auf jede Sekunde ein Piepton.

Auto-Start verwenden



- Drücken Sie im Stoppuhrmodus den Knopf (A) bei Null zurückgestellter Stoppuhranzeige.
 - Es erscheint eine 5-Sekunden-Countdown-Anzeige.
 - Zum Zurückschalten auf durchgehend Null erneut Knopf (A) drücken.
- Starten Sie den Countdown mit Knopf (D).
 - Wenn der Countdown Null erreicht, ertönt ein Hinweisston und die Zeitmessung der Stoppuhr startet automatisch.
 - Wenn Sie bei laufendem Auto-Start-Countdown den Knopf (D) drücken, startet die Stoppuhr sofort.

Countdown-Timer

Zeit im Zeitnehmungs-Modus



Sie können den Countdown-Timer auf eine Zeit im Bereich von 1 Minute bis 60 Minuten einstellen. Wenn die Rückwärtszählung Null erreicht, ertönt ein Alarm.

- Alle in diesem Abschnitt aufgeführten Bedienungen werden im Countdown-Timer-Modus ausgeführt, der mit Knopf (C) aufgerufen wird.

Countdown-Startzeit einstellen

- Halten Sie bei angezeigter Countdown-Startzeit im Countdown-Timer-Modus den Knopf (A) gedrückt, bis die aktuelle Countdown-Startzeit zu blinken beginnt. Damit ist die Einstellanzeige aktiviert.
 - Falls die Countdown-Startzeit nicht angezeigt ist, zeigen Sie diese bitte gemäß Anleitung unter „Countdown-Timer benutzen“ an.
- Ändern Sie die Einstellung während des Blinkens mit den Knöpfen (D) (+) und (B) (-).
- Drücken Sie Knopf (A) zum Verlassen der Einstellanzeige.

Countdown-Timer benutzen

Starten Sie den Countdown-Timer durch Drücken von Knopf (D) im Countdown-Timer-Modus.

- Wenn das Ende des Countdowns erreicht ist, ertönt der Alarm für 10 Sekunden bzw. bis er durch Drücken eines beliebigen Knopfes gestoppt wird. Nach dem Stoppen des Alarms stellt sich die Countdown-Zeit automatisch auf den Anfangswert zurück.
- Durch Drücken von Knopf (D) bei laufendem Countdown kann dieser vorübergehend angehalten werden. Drücken Sie zum Fortsetzen des Countdowns dann erneut Knopf (D).
- Um einen Countdown vor dem Ende vollständig abzubrechen, halten Sie ihn zunächst an (durch Drücken von (D)) und drücken dann Knopf (A). Damit stellt sich die Countdown-Zeit auf den Anfangswert zurück.

Alarmer



Sie können fünf unabhängige tägliche Alarmer einstellen. Wenn ein Alarm eingeschaltet ist, ertönt der Alarm, sobald die eingestellte Alarmzeit erreicht wird. Einer der Alarmer kann als Schlummeralarm oder als einmaliger Alarm konfiguriert werden, wogegen die anderen vier Alarmer jeweils einmalige Alarmer sind.

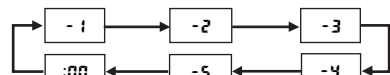
- Sie können auch das stündliche Zeitsignal einschalten, wodurch die Armbanduhr zu jeder vollen Stunde zwei Pieptöne ausgibt.
- Es gibt fünf Alarmanzeigen mit den Nummern 1 bis 5. Die Anzeige des stündlichen Zeitsignals wird durch :00 angezeigt.

- Wenn Sie den Alarmmodus aufrufen, wird wiederum zuerst die Anzeige angezeigt, die Sie beim letzten Verlassen dieses Modus angezeigt hatten.
- Alle Bedienungen in diesem Abschnitt werden im Alarmmodus ausgeführt, den Sie durch Drücken des Knopfes (C) aufrufen können.

Einstellen einer Alarmzeit



- Verwenden Sie den Knopf (D) im Alarmmodus, um durch die Alarmanzeigen zu scrollen, bis die Alarmanzeige angezeigt wird, die Sie einstellen möchten.



- Sie können den Alarm 1 als Schlummeralarm oder als einmaligen Alarm konfigurieren. Die Alarmer 2 bis 5 können nur als einmalige Alarmer verwendet werden.
 - Der Schlummeralarm wird alle fünf Minuten wiederholt.
- Nachdem Sie einen Alarm gewählt haben, halten Sie den Knopf (A) gedrückt, bis die Stundeneinstellung der Alarmzeit zu blinken beginnt. Dadurch wird die Einstellanzeige angezeigt.
 - Drücken Sie den Knopf (C), um das Blinken zwischen der Stunden- und Minuteneinstellung zu verschieben.
 - Während eine Einstellung blinkt, verwenden Sie den Knopf (D) (+) und den Knopf (B) (-), um diese zu ändern.
 - Falls Sie eine Alarmzeit unter Verwendung des 12-Stunden-Formats einstellen, achten Sie auf richtige Einstellung für die erste (kein Indikator) oder zweite (P-Indikator) Tageshälfte.
 - Drücken Sie den Knopf (A), um die Einstellanzeige zu verlassen.

Alarmbetrieb

Der Alarm ertönt zur voreingestellten Zeit für etwa 10 Sekunden. Im Falle des Schlummeralarms wird der Alarm alle fünf Minuten bis zu insgesamt sieben Mal ausgegeben, oder bis Sie den Alarm ausschalten oder auf einen einmaligen Alarm ändern.

Hinweise

- Drücken Sie einen beliebigen Knopf, um den Alarmton zu stoppen.
 - Falls Sie eine der folgenden Operationen während eines 5-Minuten-Intervalls zwischen den Schlummeralarmen ausführen, wird der gegenwärtige Betrieb des Schlummeralarms annulliert.
- Anzeigen der Einstellanzeige des Zeitnehmungsmodus
Anzeigen der Einstellanzeige für Alarm 1

Testen des Alarms

Halten Sie den Knopf (D) im Alarmmodus gedrückt, um den Alarm ertönen zu lassen.

Ein- oder Ausschalten der Alarme 2 bis 5



Ein-Indikator für einmaligen Alarm

- Verwenden Sie den Knopf (C) im Alarmmodus, um einen einmaligen Alarm (Alarmnummer 2 bis 5) zu wählen.
- Drücken Sie den Knopf (A), um den angezeigten Alarm ein- oder auszuschalten.
- Falls Sie einen einmaligen Alarm (2 bis 5) einschalten, wird der Ein-Indikator für den einmaligen Alarm in seiner Anzeige angezeigt.
- Der Ein-Indikator für den einmaligen Alarm wird in allen Modi angezeigt.
- Falls ein beliebiger Alarm eingeschaltet ist, wird der Ein-Indikator für den einmaligen Alarm in allen Modi im Display angezeigt.

Wählen des Betriebs von Alarm 1

- Verwenden Sie den Knopf (C) im Alarmmodus, um den Alarm 1 zu wählen.
- Drücken Sie den Knopf (A), um in der folgenden Reihenfolge zyklisch durch die verfügbaren Einstellungen zu schalten.

Schlummeralarm-Ein-Indikator und Ein-Indikator für einmaligen Alarm



- Der zutreffende Indikator wird in allen Modi angezeigt, wenn ein Alarm eingeschaltet ist.
- Der Schlummeralarm-Ein-Indikator blinkt während der 5-Minuten-Intervalle zwischen den Alarmen.
- Falls Sie die Einstellungszeile für Alarm 1 anzeigen, während der Schlummeralarm eingeschaltet ist, wird der Schlummeralarm automatisch ausgeschaltet (wodurch Alarm 1 zu einem einmaligen Alarm wird).

Ein- oder Ausschalten des stündlichen Zeitsignals



Ein-Indikator für stündliches Zeitsignal

- Verwenden Sie den Knopf (C) im Alarmmodus, um das stündliche Zeitsignal (:00) zu wählen.
- Drücken Sie den Knopf (A), um den Alarm ein- oder auszuschalten.
- Falls Sie das stündliche Zeitsignal einschalten, wird der Ein-Indikator für das stündliche Zeitsignal in seiner Anzeige angezeigt.
- Wenn das stündliche Zeitsignal eingeschaltet ist, wird in allen Modi der Ein-Indikator des stündlichen Zeitsignals angezeigt.

Beleuchtung



Beleuchtungsautomatik-Indikator

Die Uhr besitzt ein EL (Elektrolumineszenz)-Panel, das zur besseren Ablesbarkeit im Dunkeln das gesamte Display leuchten lässt. Die Beleuchtungsautomatik schaltet die Displaybeleuchtung automatisch ein, wenn Sie die Uhr in einem bestimmten Winkel auf Ihr Gesicht richten.

- Die Beleuchtungsautomatik muss eingeschaltet sein (durch Beleuchtungsautomatik-Indikator angezeigt), damit sie arbeitet.
- Für weitere wichtige Informationen siehe „Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtung“.

Beleuchtung manuell einschalten

- Drücken Sie zum Beleuchten des Displays in einem beliebigen Modus etwa eine Sekunde lang Knopf (B).
- Durch die obige Bedienung wird die Beleuchtung unabhängig von der aktuellen Einstellung der Beleuchtungsautomatik aktiviert.

Über die Beleuchtungsautomatik

Bei eingeschalteter Beleuchtungsautomatik schaltet sich die Beleuchtung in allen Modi automatisch ein, wenn Sie Ihr Handgelenk wie unten gezeigt positionieren. Bitte beachten Sie, dass die Uhr mit „Full Auto EL Light“ ausgestattet ist, wodurch die Beleuchtungsautomatik nur anspricht, wenn das verfügbare Licht unter einem bestimmten Pegel liegt. Bei hellem Licht wird das Display nicht beleuchtet.

Die Beleuchtung schaltet sich ein, wenn Sie die Uhr parallel zum Boden halten und dann um mehr als 40 Grad dem Gesicht zuwenden.

- Tragen Sie die Uhr auf der Außenseite des Handgelenks.



Warnung!

- Achten Sie immer darauf, dass Sie sich an einem sicheren Ort befinden, wenn Sie das Display unter Verwendung der Beleuchtungsautomatik einsehen. Seien Sie besonders vorsichtig beim Laufen oder anderen Tätigkeiten, die zu einem Unfall oder zu Verletzungen führen können. Achten Sie auch darauf, dass das plötzliche Ansprechen der Beleuchtung andere Personen in Ihrer Nähe nicht erschrickt oder ablenkt.
- Beachten Sie beim Tragen der Uhr, dass die Beleuchtungsautomatik auszuschalten ist, bevor Sie ein Fahrrad fahren oder ein Motorrad oder anderes Kraftfahrzeug lenken. Plötzliches und unerwartetes Ansprechen der Beleuchtung kann zu einer Ablenkung und dadurch möglicherweise zu einem Verkehrsunfall mit eventuell ernststen Verletzungsfolgen führen.

Beleuchtungsautomatik ein- und ausschalten

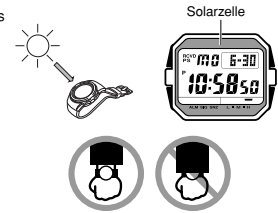
- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus (außer bei angezeigter Einstellungszeile) den Knopf (B) zum Einschalten (A.E.L. angezeigt) bzw. Ausschalten (A.E.L. nicht angezeigt) etwa drei Sekunden gedrückt.
- Bei eingeschalteter Beleuchtungsautomatik bleibt der Beleuchtungsautomatik-Indikator in allen Modi angezeigt.

Stromversorgung

Diese Armbanduhr ist mit einer Solarzelle und einer speziellen wiederaufladbaren Batterie (Akku) ausgestattet, die mit dem Strom aufgeladen wird, der von der Solarzelle erzeugt wird. Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie die Armbanduhr für das Aufladen positionieren sollten.

Beispiel: Richten Sie die Uhr so aus, dass diese einer Lichtquelle zugewendet ist.

- Die Illustration zeigt die Ausrichtung an einer Uhr mit Resin-Armband.
- Beachten Sie, dass die Ladeeffizienz absinkt, wenn die Solarzelle teilweise von der Kleidung usw. verdeckt wird.
- Sie sollten die Armbanduhr möglichst außerhalb des Ärmels tragen. Auch wenn der Lichteinfall auf das Zifferblatt nur teilweise blockiert ist, wird die Aufladung beachtlich reduziert.



Wichtig!

- Falls Sie die Uhr längere Zeit in einem Bereich ohne Licht aufbewahren oder so tragen, dass der Lichteinfall blockiert ist, kann die Batterie entladen werden. Stellen Sie sicher, dass die Uhr dem Licht ausgesetzt ist, wann immer dies möglich ist.
- Diese Uhr verwendet eine spezielle wiederaufladbare Batterie (Akku) zur Speicherung des von der Solarzelle erzeugten Stroms, so dass regelmäßiges Austauschen der Batterie nicht erforderlich ist. Allerdings kann die Batterie nach sehr langer Verwendung das Vermögen einbüßen, eine volle Aufladung zu erreichen. Falls Sie den Eindruck haben, dass die Batterie nicht mehr voll geladen wird, wenden Sie sich zum Austauschen bitte an Ihren Fachhändler oder CASIO-Kundendienst.
- Die von der Uhr verwendete spezielle wiederaufladbare Batterie (Akku) ist nicht dazu bestimmt, vom Benutzer entnommen oder ausgewechselt zu werden. Wenn eine andere als die für diese Uhr vorgeschriebene wiederaufladbare Batterie eingesetzt wird, kann die Uhr beschädigt werden.
- Die aktuelle Uhrzeit und alle anderen Einstellungen stellen sich auf die anfänglichen Werksvorgaben zurück, wenn die Akkuladung auf Pegel 5 absinkt oder die Batterie ausgetauscht wird.
- Schalten Sie die Stromsparfunktion ein und legen Sie die Uhr an einem normalerweise beleuchteten Ort ab, wenn Sie sie für längere Zeit nicht benutzen. Dies hilft, ein vorzeitiges Entladen des Akkus zu vermeiden.

Ladekontrollanzeige

Die Ladekontrollanzeige zeigt den aktuellen Ladezustand der Akkubatterie.



Ladekontrollanzeige

Pegel	Ladekontrollanzeige	Funktionsstatus
1	L * M * H	Alle Funktionen aktiviert.
2	L * M * H	Alle Funktionen aktiviert.
3	L * M * H (Ladewarnung)	Alarm, stündliches Zeitsignal, Pieper, Beleuchtung und Zeitkalibrierempfang deaktiviert.
4	L * M * H (Ladewarnung)	Display, Alarm, stündliches Zeitsignal, Pieper, Beleuchtung und Zeitkalibrierempfang deaktiviert.
5	L * M * H	Alle Funktionen einschließlich Zeitnehmung deaktiviert und auf Werksvorgaben zurückgestellt.

- Wenn die Akkuladung auf Pegel 3 absinkt, blinkt im Zeitnehmungsmodus ein Niedrig-Indikator (L) im Display.
- Der Niedrig-Indikator (L) bei Pegel 3 und das Blinken des Lade-Indicators (CHG) bei Pegel 4 weisen darauf hin, dass die Akkuladung sehr niedrig ist und die Armbanduhr möglichst bald durch helles Licht aufgeladen werden sollte.
- Bei Pegel 5 werden alle Funktionen deaktiviert und die Einstellungen kehren auf ihre anfänglichen Werksvorgaben zurück. Die Funktionen werden wieder aktiviert, wenn der Akku aufgeladen wird, wobei Sie aber die Uhrzeit und das Datum neu einstellen müssen, wenn der Akku von Pegel 5 auf Pegel 4 (angezeigt durch das Blinken des Lade-Indicators (CHG)) aufgeladen wurde. Nach einem Absinken auf Pegel 5 können Sie die weiteren Einstellungen erst vornehmen, nachdem die Ladung wieder Pegel 3 (kein Lade-Indikator) erreicht hat.
- Falls Sie die Armbanduhr dem direkten Sonnenlicht oder einer anderen starken Lichtquelle aussetzen, kann die Ladekontrollanzeige momentan einen höheren als den tatsächlichen Ladezustand anzeigen. Nach einigen Minuten sollte der Ladezustand aber wieder korrekt angezeigt werden.
- Wenn Sie innerhalb kurzer Zeit wiederholt die Beleuchtung oder Alarme benutzen, blinken alle Ladezustand-Indikatoren (L, M, H) und die folgenden Funktionen werden deaktiviert, bis die Batterie sich erholt hat.

Beleuchtung

Piepton

Zeitkalibrierempfang

Nach einiger Zeit erholt sich die Batterie und die Ladezustand-Indikatoren hören auf zu blinken, was anzeigt, dass die obigen Funktionen wieder aktiviert sind.

Vorsichtsmaßnahmen beim Aufladen

Bestimmte Ladebedingungen können dazu führen, dass die Uhr sehr heiß wird. Vermeiden Sie bitte die nachfolgend beschriebenen Orte, wenn Sie den Akku aufladen.

Bitte beachten Sie auch, dass die Flüssigkristallanzeige eventuell nur noch schwarz anzeigt, wenn die Uhr sehr heiß wird. Das Aussehen des LCD-Displays sollte wieder normal werden, wenn die Uhr auf eine niedrigere Temperatur zurückkehrt.

Warnung!

Falls Sie die Armbanduhr zum Aufladen des Akkus in direktem Sonnenlicht belassen, kann sie sehr heiß werden, so dass bei der Handhabung Vorsicht geboten ist, um Verbrennungen zu vermeiden. Die Uhr kann sich besonders stark erwärmen, wenn sie längere Zeit den folgenden Bedingungen ausgesetzt wird.

- Auf dem Armaturenbrett eines in praller Sonne geparkten Fahrzeugs
- Zu nahe an einer Glühbirne
- Unter direktem Sonnenlicht

Ladeanleitung

Nach einer vollen Aufladung bleibt die Zeitnehmung etwa acht Monate aktiviert.
 • Die folgende Tabelle zeigt, wie lange die Uhr jeden Tag dem Licht ausgesetzt sein muss, um ausreichend Strom für die normale tägliche Benutzung zu generieren.

Belichtungspegel (Helligkeit)	Ungefähre Belichtungsdauer
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)	5 Minuten
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)	24 Minuten
Tageslicht durch ein Fenster bei bewölktem Himmel (5.000 Lux)	48 Minuten
Leuchtstoffröhren-Beleuchtung in Räumen (500 Lux)	8 Stunden

- Da es sich hier um die technische Daten handelt, können wir alle technischen Einzelheiten einschließen.
 - Anzeige 18 Std. pro Tag ein, 6 Std. pro Tag Schlafstatus
 - 1 Beleuchtungsvorgang (1,5 Sek.) pro Tag
 - 10 Sek. Alarmlaufzeit pro Tag
 - 10 Min. Signalempfang pro Tag
- Häufiges Laden verbessert die Stabilität des Betriebs.

Erholungszeiten

Die folgende Tabelle zeigt die erforderliche Belichtung, damit die Batterie von einem Pegel auf den nächsthöheren Pegel aufgeladen wird.

Belichtungspegel (Helligkeit)	Ungefähre Belichtungsdauer				
	Pegel 5	Pegel 4	Pegel 3	Pegel 2	Pegel 1
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)		2 Std.	42 Std.	12 Std.	
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)		6 Std.	158 Std.	44 Std.	
Tageslicht durch ein Fenster bei bewölktem Himmel (5.000 Lux)		11 Std.	256 Std.	71 Std.	
Leuchtstoffröhren-Beleuchtung in Räumen (500 Lux)		119 Std.	---	---	

- Die obigen Belichtungsdauern dienen nur zur ungefähren Orientierung. Die tatsächlich erforderliche Belichtungsdauer hängt von den Lichtverhältnissen ab.

Zeitnehmung

Verwenden Sie den Zeitnehmungsmodus zum Einstellen und Ablesen der aktuellen Uhrzeit und des Datums.

- Beim Einstellen der Uhrzeit können Sie auch das 12- oder 24-Stunden-Format einstellen, die Stromsparfunktion ein- und ausschalten und vorgeben, welche Anzeigen im Zeitnehmungsmodus angezeigt werden sollen.
- Auf Drücken von Knopf (D) im Zeitnehmungsmodus erscheint die Anzeige des letzten Signals.

Wochentag/Datum-Anzeige



Anzeige des letzten Signals



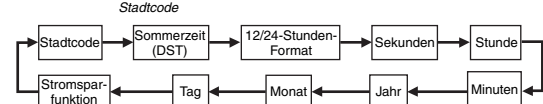
(D) drücken.

Manuelles Einstellen von Uhrzeit und Datum

Stellen Sie unbedingt den Heimat-Stadtcode für Ihre Zeitzone ein, bevor Sie die Einstellung der aktuellen Uhrzeit und des Datums ändern. Im Weltzeitmodus sind alle angezeigten Ortszeiten auf die Einstellung im Zeitnehmungsmodus bezogen. Dadurch stimmen auch die Ortszeiten des Weltzeitmodus nicht, wenn vor dem Eingeben von Uhrzeit und Datum im Zeitnehmungsmodus nicht der richtige Heimat-Stadtcode gewählt wurde.

Uhrzeit und Datum manuell einstellen

1. Halten Sie im Zeitnehmungsmodus den Knopf (A) gedrückt, bis der Stadtcode zu blinken beginnt. Damit ist die Einstellanzeige aktiviert.
2. Schalten Sie das Blinken mit Knopf (C) in der nachfolgend gezeigten Reihenfolge weiter, um weitere Einstellungen zu wählen.



3. Wenn die zu ändernde Einstellung blinkt, stellen Sie diese bitte wie nachstehend beschrieben mit Knopf (B) und/oder Knopf (D) ein.

Anzeige:	Um dies zu tun:	Tun Sie dies:
TYO	Stadtcode ändern	Knöpfe (D) (Osten) und (B) (Westen) verwenden.
AT DST	Zwischen Auto DST (AT), Standardzeit (OFF) und Sommerzeit (ON) umschalten	Knopf (D) drücken.
12H	Uhrzeit zwischen 12-Stunden- (12H) und 24-Stunden-Format (24H) umschalten	Knopf (D) drücken.
50	Sekunden auf 00 zurückstellen	Knopf (D) drücken.
10:58	Stunde oder Minuten ändern	Knöpfe (D) (+) und (B) (-) verwenden.
6-30	Jahr, Monat oder Tag ändern	
PS ON	Stromsparfunktion ein- (ON) und ausschalten (OFF)	Knopf (D) drücken.

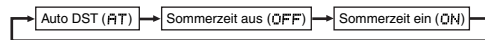
- Eine komplette Zusammenstellung der verfügbaren Stadtcodes finden Sie in der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle).
- Auto DST (AT) ist nur wählbar, wenn als Heimat-Stadtcode LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW, HKG, BJS, TPE, SEL, TYO, HNL, ANC, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, YWG, CHI, MIA, YTO, NYC, YHZ oder YYT eingestellt ist. Näheres finden Sie nachstehend unter „Sommerzeit (DST)“.
- Näheres zum Stromsparbetrieb finden Sie unter „Stromsparfunktion“.
- 4. Drücken Sie Knopf (A) zum Verlassen der Einstellanzeige.

Sommerzeit (DST)

- Die Sommerzeit (Daylight Saving Time = DST) stellt die Zeit gegenüber der Standardzeit um eine Stunde vor. Denken Sie aber immer daran, dass nicht alle Länder oder Gebiete die Sommerzeit verwenden. Die von Mainflingen (Deutschland), Anthon (England) und Fort Collins (USA) ausgestrahlten Zeitkalibrierungssignale enthalten sowohl Standardzeit- als auch Sommerzeitdaten. Wenn Auto DST eingeschaltet ist, schaltet die Uhr anhand dieser Signale automatisch zwischen Standardzeit und Sommerzeit um.
- Die von Fukushima und Fukuoka/Saga (Japan) ausgestrahlten Zeitkalibrierungssignale enthalten keine Sommerzeitdaten.
 - Die ab Werk vorgegebene Sommerzeit-Einstellung für LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW, HKG, BJS, TPE, SEL, TYO, HNL, ANC, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, YWG, CHI, MIA, YTO, NYC, YHZ oder YYT als Heimat-Stadtcode ist Auto DST (AT).
 - Falls Sie in Ihrem Gebiet Probleme mit dem Empfang des Zeitkalibrierungssignals haben, ist in der Regel zu empfehlen, die Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST) manuell vorzunehmen.

Sommerzeit-Einstellung ändern

1. Halten Sie im Zeitnehmungsmodus Knopf (A) gedrückt, bis der Stadtcode zu blinken beginnt. Damit ist die Einstellanzeige aktiviert.
2. Drücken Sie Knopf (C), woraufhin die Sommerzeit-Einstellung erscheint.
3. Drücken Sie Knopf (D), um die Sommerzeit-Einstellung wie unten gezeigt weiterzuschalten.



4. Wenn die gewünschte Einstellung erreicht ist, drücken Sie Knopf (A) zum Verlassen der Einstellanzeige.
- Im Display wird der DST-Indikator angezeigt, wenn auf Sommerzeit geschaltet ist.

Referenz

In diesem Abschnitt finden Sie nähere Details und technische Informationen zum Betrieb der Armbanduhr. Er enthält auch wichtige Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise zu den Merkmalen und Funktionen dieser Uhr.

Bedienungskontrollton

- Bei jedem Betätigen eines Knopfes der Uhr ertönt ein Kontrollton. Wenn Sie möchten, können Sie diesen Kontrollton abschalten.
- Der Alarm, das stündliche Zeitsignal und der Countdown-Timer-Alarm werden auch bei abgeschaltetem Kontrollton normal ausgegeben.

Bedienungskontrollton ein- und ausschalten
 Durch Gedrückthalten von Knopf (C) kann der Bedienungskontrollton in allen Modi (außer bei angezeigter Einstellanzeige) ein- (Stumm-Indikator nicht angezeigt) und ausgeschaltet (Stumm-Indikator angezeigt) werden.

- Da (C) auch den Modus umschaltet, ändert sich durch das Gedrückthalten von Ein- und Ausschalten des Bedienungskontrolltons auch der aktuelle Modus der Uhr.
- Bei ausgeschaltetem Bedienungskontrollton wird in allen Modi der Stumm-Indikator (S) angezeigt.

Stromsparfunktion

Wenn eingeschaltet, schaltet die Stromsparfunktion automatisch auf einen Schlafstatus, falls Sie die Uhr für eine bestimmte Zeitdauer an einem dunklen Ort belassen. Die nachfolgende Tabelle zeigt, wie die Funktionen der Uhr von der Stromsparfunktion betroffen werden.



Stromsparindikator

Abgelaufene Zeit im Dunkeln	Display	Funktion
60 bis 70 Minuten	Leer, mit blinkendem Stromsparindikator (PS)	Außer Display alle Funktionen aktiviert
6 oder 7 Tage	Leer, ohne Blinken des Stromsparindicators (PS)	Piepton, Beleuchtung, Display und Zeitkalibrierempfang sind deaktiviert.

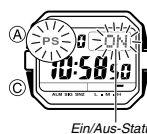
- Wenn Sie die Uhr unter dem Ärmel Ihrer Kleidung tragen, kann es vorkommen, dass diese in den Schlafstatus wechselt.
- Zwischen 6:00 Uhr morgens und 9:59 Uhr abends erfolgt kein Wechsel in den Schlafstatus. Falls sich die Uhr morgens bei Erreichen von 6:00 Uhr bereits im Schlafstatus befindet, wird dieser allerdings beibehalten.
- Die Uhr tritt nicht in den Schlafstatus ein, wenn sie sich im Stoppuhr- oder Countdown-Timer-Modus befindet.

Schlafstatus aufheben

- Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen aus.
- Bringen Sie die Uhr an einen gut beleuchteten Ort.
 - Drücken Sie einen der Knöpfe.
 - Richten Sie die Uhr zum Ablesen auf Ihr Gesicht.

Stromsparfunktion ein- und ausschalten

1. Halten Sie im Zeitnehmungsmodus den Knopf (A) gedrückt, bis der Stadtcode zu blinken beginnt. Damit ist die Einstellanzeige aktiviert.
2. Drücken Sie neunmal Knopf (C), um die Ein/Aus-Anzeige der Stromsparfunktion aufzurufen.
3. Schalten Sie die Stromsparfunktion mit Knopf (D) ein (ON) bzw. aus (OFF).
4. Drücken Sie Knopf (A) zum Verlassen der Einstellanzeige.
- Bei eingeschalteter Stromsparfunktion wird in allen Modi der Stromsparindikator (PS) angezeigt.





Ein/Aus-Status

Automatische Rückkehrfunktion

- Falls Sie die Uhr zwei oder drei Minuten im Alarmmodus belassen, ohne einen der Knöpfe zu betätigen, kehrt sie automatisch in den Zeitnehmungsmodus zurück.
- Falls Sie bei blinkender Einstellung im Display innerhalb von zwei oder drei Minuten keine Bedienung vornehmen, schließt die Uhr automatisch die Einstellanzeige.

Scrollen

Die Knöpfe  und  werden in verschiedenen Modi und Einstellanzeigen dazu verwendet, am Display durch die Daten zu blättern. In den meisten Fällen laufen die Daten beschleunigt durch, wenn Sie den entsprechenden Knopf dabei gedrückt halten.

Anfängliche Anzeigen

Wenn Sie den Weltzeit- oder Alarmmodus aufrufen, werden zuerst die Daten angezeigt, die beim letzten Verlassen des entsprechenden Modus angezeigt waren.

Vorsichtsmaßnahmen zur funkgestützten Atomzeitnehmung

- Starke elektrostatische Aufladung kann dazu führen, dass die Zeit falsch eingestellt wird.
- Das Zeitkalibrierungssignal wird an der Ionosphäre reflektiert. Dadurch kann der Empfangsbereich durch Faktoren wie ein verändertes Reflexionsvermögen der Ionosphäre oder eine Verschiebung der Ionosphäre in eine größere Höhe, z.B. durch jahreszeitliche atmosphärische Änderungen oder die Tageszeit, beeinflusst werden und der Empfang ist u. U. vorübergehend unmöglich.
- Auch wenn das Zeitkalibrierungssignal richtig empfangen wird, können bestimmte Bedingungen dazu führen, dass die Zeiteinstellung um bis zu eine Sekunde abweicht.
- Die aktuelle Zeiteinstellung gemäß Zeitkalibrierungssignal hat Vorrang über alle manuell vorgenommenen Zeiteinstellungen.
- Die Uhr ist so ausgelegt, dass Datum und Wochentag während der Periode vom 1. Januar 2000 bis zum 31. Dezember 2099 automatisch aktualisiert werden. Die Datumeinstellung anhand des Zeitkalibrierungssignals wird ab dem 1. Januar 2100 nicht mehr durchgeführt.
- Diese Uhr kann Signale empfangen, die zwischen Schaltjahren und normalen Jahren unterscheiden.
- Obwohl die Uhr für den Empfang sowohl der Uhrzeitdaten (Stunde, Minuten, Sekunden) als auch der Datumsdaten (Jahr, Monat, Tag) ausgelegt ist, kann der Empfang unter bestimmten Bedingungen auf nur die Uhrzeitdaten begrenzt sein.
- Normalerweise handelt es sich bei dem Empfangsdatum, das bei Anzeige des letzten Signals angezeigt wird, um die im Zeitkalibrierungssignal enthaltenen Datumsdaten. Falls nur die Uhrzeitdaten empfangen wurden, zeigt die Anzeige des letzten Signals das zum Zeitpunkt des Signalempfangs vom Zeitnehmungsmodus geführte Datum an.
- Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in welchem der richtige Empfang des Zeitkalibrierungssignals unmöglich ist, dann zeigt die Armbanduhr mit einer Genauigkeit von ± 15 Sekunden pro Monat bei Normaltemperatur an.
- Falls Sie Schwierigkeiten haben, das Zeitkalibrierungssignal richtig zu empfangen, oder wenn die Zeiteinstellung nach dem Signalempfang falsch ist, überprüfen Sie bitte die aktuellen Einstellungen von Stadtcode, Sommerzeit (DST) und automatischem Empfang.

Zeitnehmung

- Falls Sie die Sekunden auf **00** zurückstellen, während die aktuelle Sekundenzählung im Bereich von 30 bis 59 liegt, werden die Minuten um 1 erhöht. Im Bereich von 00 bis 29 werden die Sekunden auf **00** zurückgestellt, ohne dass sich die Minuten ändern.
- Der Wochentag wird automatisch entsprechend dem eingestellten Datum (Jahr, Monat und Tag) angezeigt.
- Das Jahr ist im Bereich von 2000 bis 2099 einstellbar.
- Der vollauf automatische Kalender dieser Uhr berücksichtigt die unterschiedliche Länge der Monate und Schaltjahre. Sobald Sie das Datum einmal richtig eingestellt haben, muss dieses normalerweise nicht mehr geändert werden, außer wenn die Batterie ausgetauscht wurde oder die Akkuladung auf Pegel 5 abgesunken ist.
- Die Ortszeiten für den Zeitnehmungsmodus und alle Stadtcodes im Weltzeitmodus werden anhand der jeweiligen UTC-Zeitdifferenz berechnet.
- Die UTC-Zeitdifferenz bezeichnet den Zeitunterschied der Zeitzone eines Stadtcodes gegenüber der Zeit am Referenzpunkt Greenwich, England.
- „UTC“ steht für „Universal Time Coordinated“ (koordinierte Weltzeit), den weltweit wissenschaftlichen Standard der Zeitnehmung. Dieser beruht auf sorgfältig gewarteten Atomuhren (Caesium), welche die Zeit mit Mikrosekunden-Genauigkeit einhalten. Schaltsekunden werden wie erforderlich addiert oder subtrahiert, um UTC synchron mit der Erddrehung zu halten.

12-Stunden/24-Stunden-Uhrzeitformate

Das im Zeitnehmungsmodus gewählte 12- oder 24-Stunden-Uhrzeitformat wird auch in allen anderen Modi verwendet.

- Bei Verwendung des 12-Stunden-Formats erscheint der **P**-Indikator (für p.m. = zweite Tageshälfte) bei Uhrzeiten im Bereich von Mittag bis 11:59 Uhr nachts, wogegen Zeiten im Bereich von Mitternacht bis 11:59 Uhr mittags ohne Indikator angezeigt werden.
- Bei Verwendung des 24-Stunden-Formats werden sämtliche Uhrzeiten von 0:00 Uhr bis 23:59 Uhr ohne Indikator angezeigt.

Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtung

- Beim Elektrolumineszenz-Panel, durch das die Beleuchtung erfolgt, verschlechtert sich nach sehr langem Gebrauch die Leistung.
- In direktem Sonnenlicht kann die Beleuchtung schwer erkennbar sein.
- Bei beleuchtetem Display kann von der Armbanduhr ein leiser Ton zu hören sein. Dies geht auf die Vibration des zur Beleuchtung dienenden EL-Panels zurück und ist kein Hinweis auf eine Störung.
- Die Beleuchtung erlischt automatisch, wenn ein Alarm ertönt.
- Durch häufiges Einschalten der Beleuchtung wird die Batterie entladen.

Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtungsautomatik

- Die Beleuchtungsautomatik wird automatisch ausgeschaltet, wenn die Akkuladung auf Pegel 4 absinkt.
- Tragen der Uhr auf der Innenseite des Handgelenks. Armbewegungen und vom Arm übertragene Vibrationen können ein häufiges Ansprechen der Beleuchtung verursachen. Um ein Entladen der Batterie zu vermeiden, schalten Sie die Beleuchtungsautomatik bitte aus, wenn Sie Tätigkeiten ausführen, bei denen die Displaybeleuchtung häufig aktiviert werden könnte.

- Beachten Sie, dass es zu einem häufigen Ansprechen und damit zur Entladung der Batterie kommen kann, wenn Sie die Uhr mit eingeschalteter Beleuchtungsautomatik verdeckt unter dem Ärmel tragen.



- Die Beleuchtung spricht eventuell nicht an, wenn Sie das Zifferblatt der Uhr um mehr als 15 Grad über oder unter der Parallelen halten. Achten Sie darauf, den Handrücken parallel zum Boden zu halten.
- Die Beleuchtung erlischt nach circa einer Sekunde wieder, auch wenn Sie die Uhr noch auf das Gesicht gerichtet halten.
- Statische Elektrizität und Magnetfelder können die Funktion der Beleuchtungsautomatik beeinträchtigen. Falls die Beleuchtung nicht anspricht, sollten Sie die Uhr zunächst wieder in die Ausgangslage bringen (parallel zum Boden) und dann wieder auf das Gesicht richten. Falls dies nicht funktioniert, den Arm zunächst herabhängen lassen und dann wieder anheben.

- Unter bestimmten Bedingungen schaltet sich die Beleuchtung nach dem Richten auf das Gesicht eventuell mit ca. einer Sekunde Verzögerung ein. Dies stellt nicht unbedingt ein Funktionsproblem der Beleuchtungsautomatik dar.
- Eventuell ist ein sehr leises Klickgeräusch zu hören, wenn die Uhr geschüttelt wird. Dieses Geräusch wird vom mechanischen Schalter der Beleuchtungsautomatik erzeugt und ist kein Hinweis auf ein Problem bei der Armbanduhr.

City Code Table

City Code	City	GMT Differential	Other major cities in same time zone
PPG	Pago Pago	-11.0	
HNL	Honolulu	-10.0	Papeete
ANC	Anchorage	-09.0	Nome
YVR	Vancouver		San Francisco, Las Vegas, Seattle/Tacoma, Dawson City, Tijuana
LAX	Los Angeles	-08.0	
YEA	Edmonton		El Paso, Edmonton, Culiacan
DEN	Denver	-07.0	
MEX	Mexico City		
YWG	Winnipeg	-06.0	Houston, Dallas/Fort Worth, New Orleans
CHI	Chicago		
MIA	Miami		
YTO	Toronto	-05.0	Montreal, Detroit, Miami, Boston, Panama City, Havana, Lima, Bogota
NYC	New York		
CCS	Caracas	-04.0	La Paz, Santiago, Port Of Spain
YHZ	Halifax	-03.5	
YTF	St. Johns	-03.5	
RIO	Rio De Janeiro	-03.0	Sao Paulo, Buenos Aires, Brasilia, Montevideo
RAI	Rai	-01.0	
LIS	Lisbon		
LON	London	+00.0	Dublin, Casablanca, Dakar, Abidjan
MAD	Madrid		
PAR	Paris		
ROM	Rome	+01.0	Milan, Amsterdam, Algiers, Hamburg, Frankfurt, Vienna
BER	Berlin		
STO	Stockholm		
ATH	Athens		
CAI	Cairo	+02.0	Helsinki, Istanbul, Beirut, Damascus, Cape Town
JRS	Jerusalem		
MOW	Moscow		
JED	Jeddah	+03.0	Kuwait, Riyadh, Aden, Addis Ababa, Nairobi
THR	Tehran	+03.5	Shiraz
DXB	Dubai	+04.0	Abu Dhabi, Muscat
KBL	Kabul	+04.5	
KHI	Karachi	+05.0	Male
DEL	Delhi	+05.5	Mumbai, Kolkata, Colombo
DAC	Dhaka	+06.0	
RGN	Yangon	+06.5	
BKK	Bangkok	+07.0	Jakarta, Phnom Penh, Hanoi, Vientiane
HKG	Hong Kong		
BJS	Beijing	+08.0	Singapore, Kuala Lumpur, Manila, Perth, Ulaanbaatar
TPE	Taipei		
SEL	Seoul		
TYO	Tokyo	+09.0	Pyongyang
ADL	Adelaide	+09.5	Darwin
GUM	Guam	+10.0	Melbourne, Rabaul
SYD	Sydney	+11.0	Port Vila
NOU	Noumea	+11.0	
WLG	Wellington	+12.0	Christchurch, Nadi, Nauru Island

- Based on data as of June 2007.